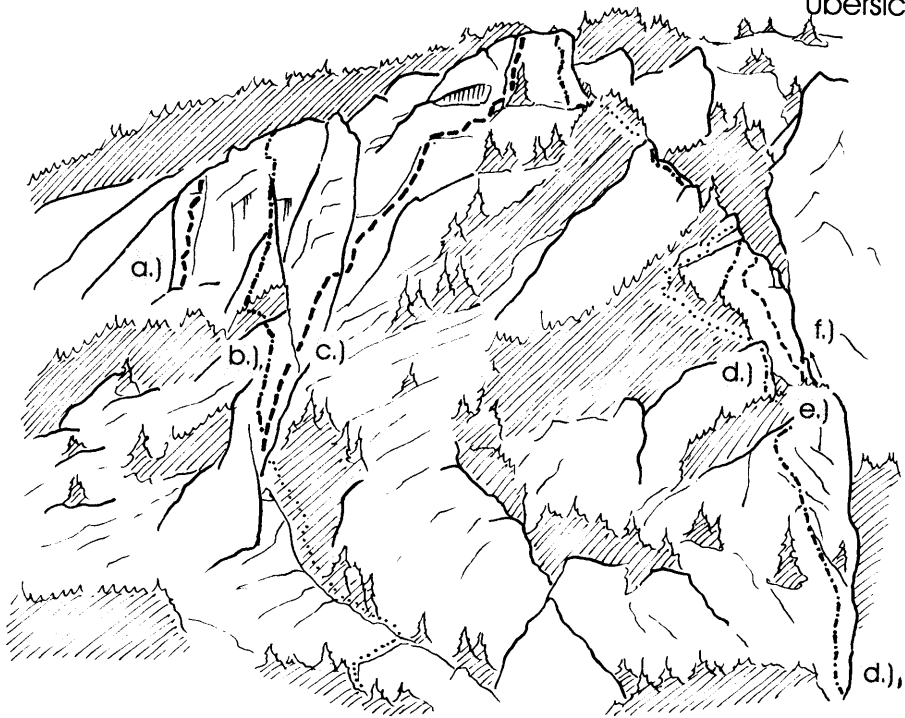


5 / 3 RÖTHELSTEIN NORDSEITE

Übersicht



- a.) **Voie Verdon**
- b.) **Ruckzuck**
- c.) **Bunter Hund**

- d.) **Direkter Westgrat**
- e.) **Kleine Wüste**
- f.) **5.11 Pfeiler**

In den Pfeilern der Nordflanke blickt man meist etwas nach Westen; das heißt, daß je nach Jahreszeit früher oder später am Nachmittag durchaus mit Sonnenschein zu rechnen ist. Dennoch ist es die wilde Seite des Tales, landschaftlich urtümlich und vielerorts ziemlich unberührt. Wer diese einsame Szenerie mag, den wird die Stunde (oder auch nur 40 Minuten) zu den Einstiegen nicht schrecken. Er wird zudem mit aussergewöhnlichen Blicken ins Tal und zum Hochschwab belohnt.

Abgestiegen wird meist über den Buchebensteig; wer den Beginn des Steiges am ebenen Ende der kleinen Wiese findet (siehe Voie Verdon), kann ihn nicht mehr verfehlen (Guter Jagsteig mit einigen Leitern).

Siehe Skizze bei **4 RAMPENWULST**